

Clostridium difficile (Kultur und Toxinnachweis)

Allgemeine Hinweise

Für den kulturellen Nachweis wird *Clostridium difficile* auf einem Selektivmedium unter anaeroben Bedingungen angezüchtet und anschließend massenspektrometrisch identifiziert.

Mit Hilfe eines Membran-Enzym-Immuno-Assays (EIA) können die Toxine A und B von *Clostridium difficile* direkt in der Stuhlprobe nachgewiesen werden.

Anforderung an das Untersuchungsmaterial

Es sollten mehrere Stuhlproben (am besten aus 3 verschiedenen (konsekutiven) Stuhlentleerungen) untersucht werden. Rektalabstriche und ausgetrocknete Stuhlproben sind nicht geeignet.

Ausreichende Probenmenge einsenden: **Stuhlröhrchen** ca. zu **einem Drittel** füllen!

Das Probengefäß darf keine Detergenzien, Konservierungsstoffe oder andere Zusätze enthalten, da diese das Untersuchungsergebnis beeinflussen können. **Mekonium** ist für den Toxinnachweis **ungeeignet**, da es zu falsch positiven Ergebnissen kommen kann.

Die Stuhlproben sollten umgehend ins Labor gebracht werden. Falls der sofortige Transport nicht möglich ist, muss die Stuhlprobe im Kühlschrank (2° - 8°C) gelagert werden (bis maximal 24 h).

Termine

Während der regulären Dienstzeit

Durchschnittliche Bearbeitungsdauer

Toxin-Nachweis 1 Arbeitstag

Kultur 3 Tage

Telefonische Befundmitteilung

Immer bei positivem Befund

Bemerkungen

Proben von Kleinkindern unter 2 Jahren sollten nicht getestet werden, da in dieser Altersgruppe eine asymptomatische Kolonisierung mit *C. difficile* (auch toxinogene Stämme!) sehr häufig ist.